

Keltische Klänge im Dom



Eine Reise durch die Harfenmusik konnten Musikinteressierte am Sonnabend Nachmittag im Zeitzer Dom St. Peter und Paul unternehmen. Die Berliner Harfenistin Jessyca Flemming begeisterte die rund 100 Besucher der Veranstaltung mit einem Solo-Konzert. Dafür nutzte die 23-Jährige, die auch über Orchestererfahrung in der Berliner Philharmonie sowie dem Leipziger Gewandhaus verfügt und seit fünf Jahren als Harfenistin im Potsdamer Sinfonieorchester tätig ist, nicht nur ein Instrument. Die junge Frau hatte mit der Gotischen, der Keltischen und der Konzertharfe gleich drei Harfen im Gepäck und verzauberte mit Harfenmusik aus dem Mittelalter, Barock, Klassik, Romantik sowie aus keltischen Ländern. Nach dem Konzert hatten die Besucher die Möglichkeit, die Instrumente aus der Nähe zu betrachten und ihnen selbst Töne zu entlocken.

Text-Quelle: vom Montag; 21.10.2013 MZ-Zeitz Seite 9 FOTO: CARLO BÖTTGER